



Nr. 08/2017

30. April 2017

Präsidentin Tsai Ing-wen hofft auf engere Partnerschaft mit der EU

Vom 18. bis zum 22. April besuchte eine fraktionsübergreifende Delegation des Europäischen Parlaments Taiwan. Angeführt von der stellvertretenden Vorsitzenden der Allianz der Sozialdemokraten, Kathleen Van Brempt, nahmen außerdem Dubravka Šuica, Valentinas Mazuronis, Alyn Smith, Jordi Solé und Caterina Chinnici teil. Bei einem Treffen mit der Delegation am 20. April dankte Staatspräsidentin Tsai Ing-wen dem Europäischen Parlament für die langjährige Unterstützung für Taiwans internationale Teilnahme. Gleichzeitig hoffe sie, dass die Europäische Union rasch in Verhandlungen über ein bilaterales Investitionsabkommen mit Taiwan treten werde.



(Präsidentin Tsai empfängt die Delegation unter der Führung von Kathleen Van Brempt)

Taiwan wolle bei globalen Themen seinen Beitrag leisten, sei es beim Klimawandel, humanitärer Hilfe, Anti-Terror-Zusammenarbeit oder der Bekämpfung grenzüberschreitender Kriminalität, so Präsidentin Tsai. Es sei der Wunsch der Regierung, durch Kooperationen und die Teilnahme an internationalen Organisationen die Erfahrungen Taiwans mit der internationalen Gemeinschaft zu teilen. Von der Delegation erhoffe sich Tsai, dass dieser Wunsch der Regierung an die Freunde Taiwans im Europäischen Parlament herangetragen und Taiwan auch weiterhin Unterstützung erfahren werde.

Wie die Präsidentin außerdem anführte, hat sich Taiwan bei seiner Industriepolitik auf die Förderung fünf innovativer Branchen festgelegt: ein asiatisches Silicon

Valley, grüne Energien, Biomedizin, intelligente Maschinen und Landesverteidigung. Zusammen mit den Plänen für eine neue Landwirtschaft und eine Kreislaufwirtschaft seien dies Bereiche, in denen die Europäische Union über umfangreiche Erfahrungen und Ressourcen verfüge. Für die Zukunft hoffe die Staatspräsidentin auf Kooperationen zwischen Taiwan und der EU.

Große Eröffnung der internationalen Taiwan Creative Expo 2017

Die *Taiwan Creative Expo 2017* fand heuer von 19.-23. April im Huashan Creative Park, im Songshan Cultural Creative Park und im Taipei Expo Park-Expo Dome statt. Die fünftägige Ausstellung lockte mehr als 230.000 Besucher an.

Die Expo wurde heuer bereits zum 7. Mal abgehalten und stellt ein bedeutendes jährliches Event für die asiatische Kreativbranche dar. Die Veranstalter wählten heuer das Motto "kulturelle Explosion". Die Ausstellungsstücke gehen von sozialen Phänomenen, lokalen Themen und Lebensmitteln aus, um die Kultur ins Alltagsleben der Menschen einzubinden und zeigen dadurch die Vielfalt von Taiwans Kultur- und Kreativwirtschaft. An der Expo nahmen 18 Ländern und 640 Aussteller teil, außerhalb der Messe konnten weitere 380 teilnehmende Geschäfte verzeichnet werden. Neben dem Umfang der Expo wurden auch die Muster der vergangenen Jahre durchbrochen. In- und ausländische Handwerksmeister präsentierten traditionelle Handwerksformen wie Schnitzen, Bambusflechten, Weben, Trommelherstellung und mehr. Die Regionen konnten damit ihre Besonderheiten hervorheben und den internationalen kulturellen Austausch fördern.

Die heurige Expo zog mehr als 200 internationale und mehr als 1.100 inländische Käufer an. Es kam zu mehr als 800 Geschäftsabmachungen, Expo und Folgebestellungen sind damit von beträchtlichem Wert.

Vizepräsident Chen Chien-jen sagte während der Eröffnungsrede, dass die Kulturexpo den Inhalt der taiwanischen Kultur präsentiere und dieser auch eine hervorragende wirtschaftliche Plattform biete, da die Erzeugnisse von potentiellen in- und ausländischen Käufern gefunden werden können. Die Expo bietet auch Designern und Künstlern die Gelegenheit, ihre Werke

im Ausland bekannt zu machen und damit die internationale Sichtbarkeit von Taiwan zu erhöhen.



(„Ivan Leathercraft“ erhielt auf der APLF Ledermesse den Development Award für die beste Lederarbeit. Bild: Taiwan Creative Expo)



(Die Firma Kaoho stellt taiwanische Holz-, Bambus- und Tonarbeiten aus. Bild: Taiwan Creative Expo)



(Vizepräsident Chen Chien-Jen beim Besuch der Expo)

Taiwan Fellowship: Österreichische Bewerbungen aus allen Fachrichtungen erwünscht

Heuer können von 1. Mai bis 30. Juni 2017 Bewerbungen für das Taiwan Fellowship eingereicht werden. Das Programm des Außenministeriums der Republik China ist offen für alle Fachrichtungen. Der Stipendienzeitraum kann in der Zeit vom 1. Jänner bis zum 31. Dezember 2018 zwischen 3 und 12 Monaten betragen.

Das Taiwan Fellowship wurde vom Außenministerium 2010 ins Leben gerufen, um den akademischen Austausch zu fördern. Das Fellowship richtet sich an ExpertInnen mit sozialwissenschaftlichem Interesse für Taiwan, die Beziehungen in der Taiwanstraße, Festlandchina, den asiatisch-pazifischen Raum oder Sinologie, die an einer Universität oder Forschungseinrichtung in Taiwan forschen möchten.

Unser Büro lädt österreichische ProfessorInnen, außerordentliche ProfessorInnen, AssistenzprofessorInnen, Post-Docs und DoktorandInnen sowie gleichrangige WissenschaftlerInnen von Forschungseinrichtungen herzlich zur Bewerbung ein. Voraussetzung für eine Bewerbung ist, dass Sie derzeit nicht in Taiwan forschen, unterrichten oder studieren und aus sozial- oder geisteswissenschaftlichen Instituten stammen, die mit Taiwan, den Beziehungen in der Taiwanstraße, Festlandchina, dem asiatisch-pazifischen Raum oder Sinologie in Verbindung stehen.

InteressentInnen können Ihre Bewerbung direkt auf der Website taiwanfellowship.ncl.edu.tw einreichen. Wir bitten BewerberInnen, die Online-Bewerbung nach der Anmeldung auf der Website auszudrucken und gemeinsam mit dem Lebenslauf inklusive einer Auflistung bisher veröffentlichter Artikel, dem Forschungsvorhaben und zwei Empfehlungsschreiben (oder alternativ einem Empfehlungsschreiben und einer Bestätigung der Zustimmung des Leiters Ihres Instituts) an unser Büro zu schicken und uns zu kontaktieren. Unser Büro wird eine erste Auswahl treffen und Empfehlung abgeben. Die endgültige StipendiatInnenliste wird das Außenministerium zwischen September und Oktober veröffentlichen. Das Fellowship beinhaltet wie auf der Website beschrieben eine monatliche Unterstützung, etc.

Taiwan: Königreich für Schmetterlinge und Schmetterlingbeobachter

Wie das Transportministerium in Taipei am Vormittag des 14. April ankündigte, sperrt das National Freeway Bureau vorübergehend ein Teilstück des National Highway 3 im Bereich von Linnei (Landkreis Yunlin). Grund dafür ist jedoch kein Verkehrsunfall oder notwendige Straßenarbeiten. Die Maßnahme dient vielmehr dazu, den Purple Crow Schmetterlingen eine sichere Wanderung zu ermöglichen. Nach mehreren aufeinanderfolgenden Regentagen zeigte sich am 14. April wieder die Sonne. Bis zu 300.000 der schönen Schmetterlinge traten daraufhin ihren Weg in den Norden an und bedeckten die taiwanische Autobahn. (Ein Schwarm der Purple Crow Schmetterlinge wandert



Richtung Norden. Bild: Taiwan Environmental Information Association)

Der taiwanische Purple Crow und der nordamerikanische Monarch zählen zu den wichtigsten Wanderfaltern weltweit. Zu Frühlingsbeginn wandern die Purple Crow Schmetterlinge von Maolin in Kaohsiung weiter in Richtung Norden. Linnei im

Landkreis Yunlin ist dabei ein wichtiger Rastplatz auf ihrer Route.



(Jedes Jahr im Winter sammelt sich eine große Zahl an Purple Crow Schmetterlingen im Landschaftsschutzgebiet Maolin. Bild: Tourism Bureau)

Taiwan hat einen Ruf als Königreich für Schmetterlinge, unter den insgesamt 400 Arten zählen die Purple Crow zu den wichtigsten. Untersuchungen haben gezeigt, dass sich diese bedingt durch ihre niedrige Flughöhe bei der Überquerung des National Freeway 3 in Linnei sehr häufig verletzen. Das National Freeway Bureau des Verkehrsministeriums hat daher 2007 einen Plan ins Leben gerufen, der den Schmetterlingen die sichere Passage ermöglichen soll. Mit guten Resultaten erhielt der Plan von allen Seiten positive Rückmeldungen.



(Ein Sprichwort: Wo Blumen duften, kommen Schmetterlinge geflogen. Bild: Tourism Bureau)

Die Weltorganisation für Tourismus der Vereinten Nationen (UNWTO) hat 2017 zum „Jahr des nachhaltigen Tourismus“ erklärt. Wie das Taiwan Tourism Bureau ankündigte, ist 2017 das Jahr der ökologisches Reisen, dazu zählen Aktivitäten wie das Beobachten von Leuchtkäfern, Delfinen, Zugvögeln, Adlern oder eben der Purple Crow Schmetterlinge. Für letztere soll das Landschaftsschutzgebiet Maolin eine Vorreiterrolle einnehmen.



(Purple Crow Schmetterlinge sammeln sich im Red Leaf Park. Bild: Tourism Bureau)

Das Landschaftsschutzgebiet Maolin zählt zu den wichtigsten Tourismusorten in Südtaiwan. Jedes Jahr im Winter ereignet sich ein einmaliges Naturschauspiel, wenn sich Purple Crow aus ganz Taiwan dort versammeln. Die Verwaltung des Schutzgebiets veranstaltet daher im Winter das „Maolin Butterfly Valley – Biennial Butterfly Beauty Festival“, das sich mittlerweile zu einem wichtigen internationalen Tourismusmagneten entwickelt hat.



(Taiwan beheimatet mehr als 400 Schmetterlingsarten. Stichophthalma howqua formosana. Bild: Butterfly Conservation Society of Taiwan)



(Hebeoia glaucippe formosana. Bild: Butterfly Conservation Society of Taiwan)



(Curetis brunnea. Bild: Butterfly Conservation Society of Taiwan)



(Pachlopta aristolochiae interposita. Bild: Butterfly Conservation Society of Taiwan)